August/September 2023

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Obermichelbach, Tuchenbach, Veitsbronn

GEMEINDEBRIEF

Foto: Matthias Kronau

Auf zum Gemeindewochenende nach Vierzehnheiligen

(Anmeldung siehe Seite 5)

Du hast Spaß am Singen und am Theaterspielen und bist zwischen zehn und 15 Jahre alt?

Dann bist Du bei der Kinder - und Teeniemusicalfreizeit genau richtig :)

Die Freizeit findet **in den Herbstferien (29.10. bis 04.11.)** im Dekanatsjugendheim in Schornweisach (im Steigerwald) statt.

Veranstalter ist die Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach in Kooperation mit der Kirchengemeinde Rohr.

Die Leitung hat unser neuer Jugendreferent Christian Blank.
Weitere Infos sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung gibt es auf der Homepage der Evangelischen Jugend Schwabach (siehe QR-Code rechts)

Altenkreise

Veitsbronn

Mittwoch, 02.08.,14 Uhr, Kirchweih: Musik und Spiele, mit Manfred Pfeiffer
Mittwoch, 06.09.,14 Uhr, Ein Vortrag zur Schadensprävention, Kripo Fürth
Evangelisches Gemeindehaus Veitsbronn
Leitung: Monika Ortner und Team

Tuchenbach

Im August machen wir Ferien. Der nächste Termin ist der Mittwoch, 06.09., 14 Uhr, „Liederschatz, Glaubensschatz“, mit Pfr. Johannes Meisinger,
Bürgerhaus Tuchenbach
Leitung: Erika Hartlöhner und Team

Krabbelgruppe Veitsbronn,
Montag von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Daniela Krach, Tel. 0178-9173366.

Mini-Club Obermichelbach,
Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Nicole Gassmann, Tel. 0911-766855.

FrohFreiFrau - Der neue Abend für Frauen

Ins Gespräch kommen, Reden über Gott und die Welt, singen, Herz und Mund öffnen, wahrnehmen und gegenseitig stärken. Wir geben einen Rahmen vor, und gemeinsam mit euch wollen wir die Abende mit Leben füllen. In 2022 konnten wir leider nur mit einem ersten Treffen beginnen, wollen aber jetzt in diesem Jahr den neuen Frauentreff mit Leben füllen und freuen uns auf euch.
Wo und Wann? Gemeindehaus in Obermichelbach, Donnerstag, 21.09., 30.11., jeweils von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr.

Birgit Streng und Uli Weeger

Veitsbronn: Freitag, 19 bis 22 Uhr,
Teestube im Gemeindehaus, für Jugendliche ab dem Präpi-Alter.

Am Sonntagabend, 19 Uhr, finden abwechselnd in Veitsbronn und Obermichelbach **Jugendandachten** statt. Die Termine findet ihr im Gottesdienstplan.

Im Rahmen der Agenda 2030-Filmreihe im Landkreis Fürth zeigt die Fairtrade-Gruppe Veitsbronn am **Freitag, 18. August, 19 Uhr**, den Film „Alles, was man braucht“, bei schönem Wetter als Open Air-Veranstaltung.

Der deutsche Dokumentarfilm aus dem Jahr 2021 hinterfragt das eigene Konsumverhalten und kann ein Wegweiser sein für einen Richtungswechsel.

Ort: Evang. Gemeindehaus Veitsbronn, Am Schelmengraben 21, 90587 Veitsbronn

Das ist der Sommer deines Lebens!

Dieser Gedanke schwirrte in meinem Kopf, als ich 13 Jahre alt war. Das Zeugnis hatte ich in der Hand und jetzt lagen sechs Wochen Ferien vor mir.
Nach diesen sechs Wochen würde ich eine ganz neue Version meiner selbst sein. Es war schließlich der Sommer meines Lebens! Die Radiohits sangen es mir täglich ins Ohr. Es musste also wahr sein!
Nach den sechs Wochen musste ich ziemlich schnell merken, dass die ganz neue Version meiner selbst der alten ziemlich ähnelte. Um ehrlich zu sein: Ich war dieselbe wie davor. Es hatte sich nichts grundlegend verändert.
Spätestens Ende September war klar, dass dieser Sommer nicht der Sommer meines Lebens gewesen war. Ich wartete also geduldig auf den Sommer darauf.
Doch ich stellte auch in den Sommern mit 14, 15, 16 und 17 Jahren fest: Der Sommer meines Lebens war noch nicht gekommen.

Vielleicht ging es Euch in dem Alter ähnlich. Vielleicht hattet Ihr aber auch den Sommer eures Lebens.
Ich muss sagen: Ich war froh, als die Pubertät endlich vorbei war und sich meine Welt nicht mehr nur um Selbstoptimierung und den perfekten Sommer drehte. Ich habe festgestellt, dass ich die so schönen Sommer im Nachhinein schlecht machte. Ich hatte es im Sommer meines Lebens nicht geschafft, perfekt zu werden oder näher an perfekt ranzukommen. Dabei war das totaler Quatsch – weiß ich heute. Die vielen schönen Erlebnisse bekamen einen grauen Schleier in meiner Erinnerung, nur weil mein Leben nach dem Sommer nicht dem von einem Mädchen aus einer beliebigen High-School-Serie ähnelte.
Nach der Pubertät konnte ich endlich etwas gnädiger mit mir sein. Gnädig auf mich, meinen Körper, meine Gedanken und andere blicken. Und das tat gut. Viel Druck fiel ab und ich konnte den Sommer auch im Nachhinein noch als sehr schön empfinden.

Wir müssen diesen gnädigen Blick auf uns selbst und andere erst lernen und dabei versagen wir auch oft.
Gott schaut schon immer voller Liebe und Gnade auf uns.
Ich habe mir für diesen Sommer vorgenommen, öfter gnädiger mit mir zu sein: Wenn der Urlaubstag nicht so verläuft wie gedacht oder wenn ich gern eine andere wäre, möchte ich mal kurz die Augen schließen und mir vorstellen, wie Gott gnädig auf mich herabblickt.

Ich wünsche uns allen einen schönen Sommer mit gnädigen Gedanken!
Vikarin Johanna Ramsch

Die Nacht der Kirchen

Knapp 40 Leute kamen am 23. Juni zur Nacht der Kirchen, um miteinander einen schönen Abend zu verbringen. Nach dem Start in der Veitskirche hielt uns der Regen nicht davon ab, zum Veitsdenkmal zu laufen und dort dessen interessante Lebensgeschichte zu hören.
Nach einem Einblick in die Jugendarbeit der evangelischen und katholischen Gemeinde und einem gemeinsam gesungenen Lied ging es dann in die Heilig-Geist-Kirche. Dort genossen wir nicht nur eine kurze Kirchenführung, sondern auch die Klänge des Posaunenchores. Bei Brezn und Getränken konnten wir uns untereinander (besser) kennenlernen und haben den Abend bei schönen Gesprächen ausklingen lassen. Das macht Lust auf eine Wiederholung.
Vielen Dank an alle, die diesen Abend vorbereitet und gestaltet haben!

Ihre Vikarin Johanna Ramsch

Kirchweihkonzert in der Friedenskirche

Am 19. Mai fand unser alljährliches Kirchweihkonzert in der Friedenskirche statt – dieses Mal mit dem Duo Concertante.

Die beiden Musikerinnen, Agnieszka Wegner (Violine) und Barbara Spies (Klavier) überraschten mit temperamentvollen und lebhaften Stücken aus Klassik, Romantik sowie Stücken aus dem 20. Jahrhundert und sorgten damit für ein begeistertes Publikum.

Nach einer kurzen Pause trat als Überraschungsgast Frau Ursula Bondyr (Klavier) auf. Sie spielte u. a. den ‚Ungarischer Tanz' von Brahms, gemeinsam mit Frau Wegner (Violine). Höhepunkte des Abends waren der „Sommer" aus den Vier Jahreszeiten ‚Sommer' von Vivaldi und ‚Tonight' aus West Side Story.

Das Forum Tuchenbach bedankte sich bei den Musikerinnen ganz herzlich mit Blumen und das Publikum mit einem stürmischen Applaus für den gelungenen Abend.

Elisabeth Bosch Forum Tuchenbach

Auch dieses Jahr: Falkennachwuchs in unseren Kirchtürmen

Auch in diesem Jahr wurde uns in den Kirchtürmen in Veitsbronn und Obermichelbach reicher Turmfalkennachwuchs beschert: In der Veitskirche gab es vier Junge und in der Heilig Geist-Kirche, wiederum in beiden Horsten, insgesamt sechs Junge. Die kleinen Falken sind bereits flügge. Man kann sie vor allem gegen Spätnachmittag bei ihren Flugübungen beobachten und hören.

Der Vogelexperte Günter Löslein beringt jedes Jahr unsere Turmfalken. Die Daten werden an die Vogelwarte Radolfzell gemeldet und dienen der Nachverfolgbarkeit. Die Erkenntnisse, die somit gewonnen werden, sind zum Beispiel aufschlussreich für Maßnahmen im Naturschutz.

Übrigens: Erinnern Sie sich? Vor einigen Jahren hatten wir in der Veitskirche Wanderfalken. Eines „unserer" Falkenweibchen ist nach Thüringen gezogen und brütet dort erfolgreich unter einer Autobahnbrücke. Auch das konnte aufgrund der Beringung nachvollzogen werden.

Und ein in Veitsbronn geborener Turmfalke ist nach Italien gezogen und wurde dort südlich von Rom gefunden.

Oase im Alltag: Gemeindewochenende 2023

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, vom 13. bis 15. Oktober eine tolle Zeit in den Bildungshäusern Vierzehnheiligen zu verbringen.
Das Gemeindewochenende soll eine Oase mitten im stressigen Alltag sein. Deshalb gibt es dort neben dem Programm auch Freiraum, um Zeit mit der Familie oder Freunden zu verbringen. Und natürlich wollen wir gemeinsam auftanken und unsere Beziehung zu Gott pflegen, z.B. indem wir gemeinsam zeitgemäße Gottesdienste feiern. So ist das Gemeindewochenende auch eine ideale Möglichkeit, um neue Leute kennenzulernen und ins Gemeindeleben hineinzuschnuppern. Wir freuen uns auf Jung und Alt (und alles dazwischen), Singles, Paare und Familien, kurz: auf alle, die mitfahren. Es ist schön, dass das Gemeindewochenende auch heuer wieder für die gesamte Nachbarschaft angeboten wird, so dass wir die persönlichen Kontakte zwischen unseren Gemeinden vertiefen können.

Als Referent begleitet uns Stefan Gehrig. Er ist Pfarrer und seit wenigen Monaten Leiter des Gottesdienstinstituts unserer Landeskirche. Außerdem stammt er aus Veitsbronn und war lange Jahre hier in der Gemeinde und Jugendarbeit aktiv.

Mit ihm zusammen gehen wir auf die Suche nach unseren persönlichen spirituellen Kraftquellen. Und wir fragen, was das für unser geistliches Leben als Gemeinde bedeutet.

Es wird eine Kinderbetreuung geben. Bitte Matschsachen einpacken, da die Kinder auch draußen sein werden.

Das Wochenende beginnt mit dem gemeinsamen Abendessen am Freitagabend um 18 Uhr und endet am Sonntag mit dem Mittagessen. Bettwäsche und Handtücher müssen nicht mitgebracht werden.

Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Bitte denken Sie daran, dass die Bezahlung des Wochenendes bar vor Ort erfolgt.

Bildungshäuser in Vierzehnheiligen
Vierzehnheiligen 9,
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 09571-926-0
www.14hl.de

Wochenendpauschale pro Erwachsenem mit Vollpension (Freitagabend bis Sonntagmittag):

Doppelzimmer Dusche/WC	**150 Euro**
Doppelzimmer Waschbecken/Etagendusche/-toilette	**130 Euro**
Einzelzimmer Dusche/WC	**170 Euro**
Einzelzimmer Waschbecken/Etagendusche/-toilette	**150 Euro**
Familienzimmer 3-4 Personen	**auf Anfrage**

Kinder von 0-3 Jahre ohne Berechnung.
Kinder von 4-12 Jahre erhalten eine Ermäßigung von 50%.

Bei finanziellen Engpässen hilft die Gemeinde gerne.
Nehmen Sie dazu einfach Kontakt mit Pfr. Meisinger auf.

- Bitte geben Sie Ihre Anmeldung schriftlich spätestens bis zum 22.09.23 im Pfarramt ab.-

Hiermit melde ich mich/uns für das Gemeindewochenende vom 13.-15.10.23 in Vierzehnheiligen an:

Erwachsene/r: Name

_____

Kind/er: Name, Alter _____

Ich/Wir möchten …….EZ Du/WC …….EZ Etagendusche ..…DZ Du/WC .....DZ Etagendusche

…….FZ Du/WC

* Vegetarier ……Personen Unverträglichkeiten: _____

Bitte Tel.-Nr. und, soweit vorhanden, E-Mail-Adresse angeben:

_____

……, den ……. ….....
(Ort) *(Datum)* *(Unterschrift)*

Evangelische öffentliche Bücherei

Bücherei Tuchenbach aktuell

Ausleihen trotz Sommerpause

Das Team der Bücherei macht (fast) Sommerpause. Vom 31. Juli bis einschließlich 11. September ist die Bücherei geschlossen. Wer kurzfristig noch Lesefutter für die heißen Augusttage benötigt, oder sich zu wenig mitgenommen hat, kann über unsere Bibkat App trotzdem Medien ausleihen.
Wir bieten den Service library to go an, die bestellten Bücher werden euch dann nach Hause geliefert.

Hier noch einmal die Anleitung für unsere Bibkat App.

Die BibKat App kann im Google Play Store (Android) oder im App Store (Apple) kostenlos heruntergeladen werden.
Nach dem Start der App muss die Bücherei "Tuchenbach" ausgewählt werden. Anschließend mit der **Lesernummer (Ausweis) und Passwort** anmelden.

bibkat

Viel Spaß beim Stöbern wünscht das Büchereiteam!

Der etwas ANDERE Literaturgottesdienst

Wer denkt, dass ein Literaturgottesdienst langweilig und staubtrocken ist, der konnte sich am 25. Juni beim Literaturgottesdienst des Bücherei-Teams aus Tuchenbach genau vom Gegenteil überzeugen lassen.

Es wurde viel gelacht, im Chor gequakt und vieles mehr. Das Buch „Rabenrosa“ von Helga Bansch führte uns lebhaft durch den Gottesdienst zum Thema Anderssein. Rabenrosa erzählt über das Anders - und Normalsein und die Erkenntnis, dass der, der anders ist, sich nicht anpassen muss.

Tatkräftig unterstützt wurde das Team der Bücherei unter anderem bei einem kleinen Theateranspiel von zwei Konfirmandinnen als Rabenrosa und einem Frosch, der sie das Schwimmen lehrte. Man konnte zuhören, beobachten und selbst aktiv werden. Unsere zahlreichen begeisterten Besucher erlebten einen kurzweiligen, etwas ANDEREN Gottesdienst.

Das Team der Bücherei dankt allen Beteiligten für die großartige Unterstützung und das tolle Gelingen.

Bücherei Tuchenbach, Schulplatz 2, 90587 Tuchenbach, Dienstag, 16.00 -18.00 Uhr, Freitag, 17.00 – 19.00 Uhr
buecherei-tuchenbach@web.de, http://www.obermichelbach.vg-obermichelbach-tuchenbach.de/
Bildung - Soziales - Gesundheit -Bücherei

Erste Zeltkärwa in Tuchenbach

In diesem Jahr war die Tuchenbacher Kärwa anders als sonst. Nachdem es keinen Festwirt für die Straßenkärwa gab, nahmen Gemeinde und Vereine die Organisation selbst in die Hand. Somit entstand die 1. Zeltkärwa am Bürgerhaus, und was liegt näher, als dass man dann auch einen Zeltgottesdienst feiert.

Pünklich um 10.30 Uhr stimmte der Posaunenchor ein Begrüßungslied an. Nach der Lesung ging es bei Matthäus 5,13-16, um das Salz des Lebens. Bei der Predigt, die von Pfrin. Weeger und unserer frischgebackenen Lektorin Elisabeth Bosch gehalten wurde, ging es um die Frage:“Stell dir vor, du bist Christ, und keiner merkt es"! Und das steht im Zusammenhang der Bergpredigt. „Ihr seid das Salz der Erde." Diesem Spruch gingen die beiden Frauen auf den Grund und so kamen sie auf die vier Salz-Mutmacher:

1. Salz gibt den entscheidenden Geschmack.
2. Salz trägt—Seien Sie bewusst ein Teil der Gemeinde.
3. Bewahren wir uns Herzlichkeit, die andere auftaut und leben wir sie.
4. Mischen wir uns ein in die Konsequenzen unserer Überzeugungen.

Das heißt : Christen bringen die entscheidende Würze, sie werden von ihrem Glauben getragen, tauen andere damit auf und mischen sich ein. Am Ausgang konnte dann jeder Gottesdienstbesucher ein kleines Salzgläschen mit dem Spruch "Ihr seid das Salz der Erde" mit nach Hause nehmen.

Der Posaunenchor verabschiedete die Besucher mit einigen Liedern. Herzlichen Dank für diese großartige musikalische Unterstützung.

Manuela Brunk

Romantischer Konzertabend

Was für ein schöner Sommerabend in der Tuchenbacher Friedenskirche!

Das Vokalensemble Langenzenn unter Leitung von Markus Simon sang wieder einmal mit beeindruckend großer Sängerschar für aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer aus Tuchenbach und aus dem Landkreis. Diese Konzerte des Chores in Tuchenbach haben ja mittlerweile schon Tradition, und Markus Simon, seit vielen Jahren Kantor an der Stadtkirche in Langenzenn und Leiter des Vokalensembles, forderte von seinen Sängerinnen und Sängern all die Präzision und Dynamik, die es für Chorsätze aus der Romantik braucht. Das Publikum war auch dankbar für seine sympathische Moderation und das Verständlichmachen der fremdsprachigen Texte.

Mit Anton Bruckners „Locus iste“ stand am Beginn ein sehr bekanntes Stück. Dem anschließenden „Ave Maria“ von Bruckner folgte in russischer Sprache das „Bogoroditsye Dyevo“, ebenfalls eine Ave-Maria-Fassung mit teils schwebenden Frauenstimmen, fundierenden Bässen und großem Ausdruck. Nach dem „Ave maris stella“ von Edvard Grieg wurde mit dem „Geistlichen Lied“ von Johannes Brahms gezeigt, wie ein experimentierendes Stück - ein Kanon in der None - zu einem ungewohnten und doch schönen Hörerlebnis führen kann. Voller Dynamik steckten die Stücke von Fauré und Reger, und der Chor setzte das intensive Dirigat von Markus Simon mit großer Geschlossenheit um, sowohl in den prachtvollen Fortisssimo-Passagen, als auch bei den zarten Pianissimo-Stellen. In der Vertonung von Psalm 43 durch Felix Mendelssohn „Richte mich Gott“ zeigte der Chor in den achtstimmigen Passagen sein ganzes Können und seine Sangesfreude. Das bekannte „Verleih uns Frieden“ von Mendelssohn nach einem Text Martin Luthers beschloss dieses Konzert in der Friedenskirche wie eine große Andacht.

Großer Applaus der etwa 70 Zuhörerinnen und Zuhörer, auch noch nach der Zugabe des „Abendliedes“ von Josef Rheinberger! Dass im Anschluss der Chor und das Forum Tuchenbach unter dem Vordach beim gemeinsamen opulenten Büffet den Abend ausklingen ließen, bei untergehender Sonne und Vogelgesang, rundete das Konzert mit „Chormusik der Romantik“ stimmungsvoll ab. Diese Art von Mitsommerkonzert sollte es noch öfter geben!

Silke Fleischmann

Bienen-Projekt in der KiTa Pusteblume

Nachdem in unserem Kindergarten mehrere Kinder Interesse an Bienen bekundet hatten, beschlossen wir, uns näher mit diesem wissenswerten und wichtigen Thema zu beschäftigen:
Aus Büchern lernten wir jede Menge über die nützlichen Tiere, zum Beispiel, dass wir ihnen unsere Früchte verdanken, oder dass die Männchen (Drohnen) keinen Nektar sammeln.
Die Kinder konnten auch viele praktische Erfahrungen sammeln: das Schmieren von Honigbroten, Bienenwachskerzen rollen, und alle zusammen tanzten mit viel Freude den Bienentanz.
Highlight des Projekts war der Besuch von Herrn Beck vom Imkerverein Veitsbronn. Er brachte uns spannendes Anschauungsmaterial mit. So konnten die Kinder und die Erwachsenen die Bienen beim Schlüpfen aus ihren Waben beobachten. Das war für alle ein tolles Erlebnis!

Nina Eberle

Große Feier für Mamas und Papas

Anlässlich von Mutter– und Vatertag wünschten sich die Hortkinder der Kita Pusteblume dieses Jahr eine gemeinsame Feier mit allen Mamas und Papas, statt sonst etwas zu basteln.
Am Nachmittag vom 19. Mai war es dann so weit und die Feier konnte steigen.
Vorab gab es natürlich einiges vorzubereiten: So wurden gemeinsam leckere Cookies und Zitronenkuchen gebacken, Obstspieße vorbereitet und Blumen für die Tischdeko gebastelt. Damit auch alle gleich sehen konnten, was es zu essen gibt, wurden sogar Speisekarten angefertigt.
Bei Kaffee und kalten Getränken konnten sich die Mamas und Papas an diesem Nachmittag dann von ihren Kindern bedienen lassen und das vorbereitete Essen genießen. Auch die mitgebrachten Geschwisterkinder hatten viel Spaß daran, einmal in den Horträumen spielen zu dürfen.
Es war ein gemütliches Beisammensein mit den Mamas und Papas und alle hatten viel Spaß und genossen die gemeinsame Zeit.

Das Hort-Team

Zehn Jahre Vituskrippe

Grundsteinlegung am 8.12.12 mit dem damaligen Bürgermeister Peter Lerch, der KiTa-Leiterin Beate Köferler-Rupp und Pfr. Winfried Buchhold

Im Juni feierte unsere Vituskrippe im Rahmen des Sommerfestes ihren zehnten Geburtstag. Der Einzug in die neuen Räumlichkeiten am Schelmengraben erfolgte im September 2013. Seitdem spielen und lachen dort Kinder im Alter von ein bis drei Jahren aufgeteilt auf die Mäuse- und Käfergruppe. Es war eine schöne Feier und wir danken allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Waren Sie in Ihrer Jugend auf einer Freizeit? Ob im Sportverein, mit den Pfadfindern oder im Schullandheim. Wer in der Gruppe mit Menschen aus seiner Altersgruppe unterwegs ist, hat Erinnerungen für immer.

In einer meiner Pfingstferien hatte ich einen Bänderriss. Der wurde damals mit drei Wochen Gehgips behandelt. Die erste Woche verbrachten mein Gips und ich im Veitsbad. Denn nichts hätte uns beide vom Freibad abhalten können. Den Gips in eine große Plastiktüte gepackt, Gummi darum und ab unter die Dusche zum Abkühlen. Dementsprechend sah der Gips nach der ersten Woche aus. Ich musste neu eingegipst werden. Dann kam das Wochenende mit der Gruppe der Kindergottesdienstkinder in Pottenstein. Und trotz Gips durfte ich mit. Völkerball, a bissla rum chillen… alles musste dieser Gips aushalten. Auch eine Nachtwanderung haben wir beide absolviert. Wobei mich Jürgen Seitz eine große Strecke getragen hat. Der Gips war nach diesem Wochenende wieder völlig hinüber. Der Orthopäde meinte zu meiner Mutter: „Ich glab, mir lass'n des mit dem Gips, des bringt bei Ihrer Tochter nix!“ Der Bänderriss ist trotzdem gut verheilt und diese Freizeit ist mir in herrlicher Erinnerung. Am Sonntag gab es das Mittagessen unter dem Motto: „wer kann die meist'n Gläs essen!“. Helmut bekam eins Extra. In der Größe eines 5er Fußballes.

Egal ob mit dem Sportverein, der Evangelischen Jugend, Feuerwehr oder anderen Gruppen. Solch gemeinsam verbrachte Freizeiten geben einem schöne Erinnerungen und Zusammengehörigkeit. Das ist heute nicht anders als damals.

Die Evangelische Veitsbronner Jugend hat schon einige Reisen miteinander erleben dürfen. Auf einem Segelboot, in Schweden oder bei einer Reise nach Norwegen. Die letzten drei Jahre mussten derartige Unternehmungen leider ausfallen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass es 2023 wieder eine Reise gibt. Diesmal soll es mit dem Bus nach Finnland gehen.

Jetzt denken Sie vielleicht: „warum müss'n die nach Finnland? Soll'ns doch a nach Pottensta fahr'n!“ Zwei Wochen Finnland ist aber nicht zu vergleichen mit Pottenstein. Begegnungen in einem anderen Land nimmt man mit nach Hause – die bleiben für immer.

Damit auch in Zukunft Freizeiten der EJ stattfinden können, wollen wir mit unserer Führung 2023 „Humor auf dem Friedhof“ Spenden sammeln (Termine siehe S. 9). Auf diese Weise kann das finanzielle Risiko, das solche Freizeiten immer mit sich bringen, minimiert werden. Gleichzeitig kann die Teilnahmegebühr auf einem erschwinglichen Niveau gehalten und im Bedarfsfall Teilnehmende, die sich die Freizeit sonst nicht leisten könnten, finanziell unterstützt werden.

Sigrid Schilmeier

Auf dem Bild sehen Sie Veitsbronner Kinder in den 80ern mit Jürgen Seitz als Gruppen-Administrator.

JUNGSCHAR-TAGE

Du bist zwischen sechs und zehn Jahre alt und hast Lust auf einen Nachmittag voller Action, Spaß und Geschichten? Du willst mit coolen Leuten eine tolle Zeit haben und Gott und Jesus besser kennenlernen? Dann melde dich am besten gleich für die **Jungschar-Tage** an!
Wer sind wir? Wir sind eine Gruppe von jungen Erwachsenen, die Lust auf Jugendarbeit haben und deshalb einmal im Monat (mit Ausnahme der Sommerferien) einen Nachmittag für eure Kids anbieten, an welchem viele actionreiche und spannende Aktionen stattfinden, die von biblischen Geschichten untermalt werden.
Wichtige Hinweise: Eine Teilnahme kann nur mit Anmeldung stattfinden. Die Anmeldung ist bis Mittwoch vor der Veranstaltung bei Nadine Engel abzugeben. Pro Veranstaltung besteht eine max. Teilnehmerzahl von 25 Kindern/ Windhundprinzip). Die Anmeldung ist auf **https://evang.obermichelbach.net** zu finden.

Termine 2023: Sonntag,14 bis 17 Uhr; 01.10., 05.11., 03.12
Ort: Ofenrohr Obermichelbach (Gebäude hinter dem Gemeindehaus)

Ansprechpartner/-innen:
Nadine Engel (nadine.engel@googlemail.com oder 0159/01126013); Niklas Förster (0157/52244303); Hanne Schilmeier (0151/56128088)

Humor auf dem Friedhof

mit Gitte und Siggi

„Vertrau den neuen Wegen…“

Herzlich Willkommen zur neuen Führung mit Humor rund um die Veitskirche.

Lebensgeschichten von Veitsbronn aus der Feder von uns Mesnerinnen.

Der Eintritt ist frei. Ein herzliches Dankeschön für Spenden
zur Unterstützung unserer EJ-Freizeitarbeit.

Termine:

Mittwoch:	**02. August**
Freitag:	**04. August**
Sonntag:	**06. August**
Donnerstag:	**10. August**
Donnerstag:	**31. August**

Beginn: 19 Uhr

Und am Kärwa-Sunndoch, **20. August** gleich nach der Kerch um **halber zwelfa**.

„Vertrau den neuen Wegen...“,

denn nichts ist so beständig wie der Wandel.

Mit dem Promi-Bus nach Kulmbach

Bei noch erträglichen Temperaturen und mit fast maximaler Teilnehmerzahl konnten wir am 13. Juli den Tagesausflug nach Oberfranken entspannt genießen. In Thurnau wurde uns Wissenswertes über die historischen Gemäuer vom Schloss und Laurentius-Kirche vermittelt, sowie im Töpfermuseum die handwerklichen und künstlerischen Kniffe in diesem traditionellen Gewerbe erläutert. Nach dem Brauerei-Mittagessen wurden uns in Kulmbach vom zünftig gekleideten Stadtbüttel die Historie und die guten alten Zeiten unterhaltsam mit manchen lustigen, aber auch derben Sprüchen nähergebracht, u.a. anhand der hier zahlreich zu bewundernden Bauten, Brunnen u. Kunstwerke. Dabei abgefragtes Wissen wurde von ihm mit kleinen Geschenken belohnt, auch der kleine versteckte Glücksbringer im Pelz der Statue vor dem historischen Rathaus wurde uns gezeigt. „In den guten alten Zeiten war vieles besser, aber besser die Zeiten werden wieder gut.“ Damit haben wir den schönen Tagesablauf im Biergarten Hallerndorf ausklingen lassen.

Ein herzliches Dankeschön, dass Sie unseren Diakonieverein durch Ihre Teilnahme an dieser Fahrt ideell und auch finanziell nach den einschränkenden Jahren erfreulich unterstützt haben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug (siehe unten)

Herzlichst, Ihr Diakonieverein/
Das Team für Ausflüge und Reisen

Herzliche Einladung zur Ausfahrt nach Ebrach und Steigerwald

am Donnerstag, 19. Oktober, von ca. 9 bis 19.30 Uhr.

Auf dieser Fahrt erfahren wir Interessantes zum Weinbau in Franken u.a. mit deren Entwicklung durch die dort ansässigen Klöster. Für die Pfälzer haben schon früh die Römer den Wein mit an den Rhein gebracht.

Für die Franken haben Mönche die Weinkultur entwickelt und das Kloster Ebrach ist hierbei fest mit der Einführung des Silvaners verbunden.

Wer an Klöster und Wein denkt, hat schnell idyllische Bilder von wohlgenährten Geistlichen in einem gutgefüllten Fasskeller vor Augen. Tatsächlich begann die Beziehung zwischen Kloster u. Wein in der Spätantike jedoch weniger harmonisch. Ganz im Sinne asketischer Lebensweise war das Verhältnis der ersten Glaubensgemeinschaften - zahlreichen Erwähnungen der Bibel zum Trotz - eher ablehnend. Schauen wir uns das ehemalige Kloster an und lassen uns Wissenswertes erläutern. Zum Mittagessen fahren wir weiter in den südlichen Steigerwald zu einem Gasthaus.

Weitere Einblicke in die fränkische Vergangenheit und die Arbeitswelt auch um den Wein erhalten wir am Nachmittag im Kirchenburgenmuseum in Mönchsondheim. Zum Tagesabschluss wollen wir dann noch bei einem Winzerbetrieb eine moderierte Weinprobe incl. Brotzeit-Imbiss genießen.

Für Busfahrt, Eintrittsgelder und Führungskosten usw. erheben wir einen Beitrag von **45,- € pro Person** (Speisen / Getränke zum Mittagstisch sind nicht enthalten).

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung für den Tagesausflug im Büro des Diakonievereins in Veitsbronn unter der Rufnummer 0911–801 992 35 oder im Pfarramt Veitsbronn unter 0911–9779 40 30.

Diakonieverein Veitsbronn-Tuchenbach-Obermichelbach e.V.
Vorstand: Pfarrer Meisinger, Günter Schramm
Geschäftsführung: Pfarrer Meisinger
Büro: Stefanie Kallert
Mittwoch, Freitag: 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Waldstr. 2 f, 90587 Siegelsdorf
Tel.: 0911/801 99-235; Fax: -237
Email: info@diakonieverein-veitsbronn.de;
Homepage: www.diakonieverein-veitsbronn.de

Regelmäßige Termine im Haus der Diakonie

MS - Selbsthilfegruppe
Wann? jeden 2. Montag im Monat
14:30 – 17:00 Uhr
Leitung: Frau Strobel Tel. 0911-97924466

Schachtreff
Wann? jeden Dienstag, 09:30 – 12.00 Uhr

Offener Stilltreff **Im August ist Sommerpause!**
Wann? jeden 2. Montag im Monat
10.00 – 12.00 Uhr
Leitung: Daniela Imhof
Kontakt: www.stilltreff-milchbar.de

Lesekreis **N E U !!!**
Wann? Dienstag, 15.08.2023, 1x im Monat
15.00 – 16.30 Uhr
Leitung: Monika Heuckeroth

Mittagstisch im Haus der Diakonie

Wir freuen uns, Sie wieder zu sehen und laden ein zum liebgewonnen Mittagstisch.
Aufgrund steigender Lebensmittelpreise sind wir leider gezwungen, den Preis anzupassen:
Warmes Essen mit kleiner Nachspeise für 8,50 Euro im Haus der Diakonie, Waldstr. 2f, Siegelsdorf.

Termin: Dienstag, 19. September, 12 Uhr (im August ist Sommerpause)

Die Plätze sind begrenzt. Melden Sie sich bitte **bis spätestens Donnerstag vor dem jeweiligen Termin an, im Büro des Diakonievereins, Tel. 0911/801 99-235, oder im Pfarramt, Tel. 0911/9779-4030.**

Leseratten aufgepasst!
Lesen Sie gerne? Möchten Sie sich gerne mit anderen über das Gelesene austauschen?
Dann sind Sie richtig im neuen Lesekreis, der sich ca. einmal im Monat im Haus der Diakonie treffen wird!
Erzählen vom Buch, das man/frau gerade liest, sich gegenseitig Bücher empfehlen, gemeinsam ein Buch lesen… vieles ist möglich. Wir entscheiden gemeinsam, was wir tun. Ich lade Sie herzlich dazu ein!

Erstes Treffen: Dienstag,15.08., von 15 bis 16.30 Uhr
Weitere geplante Termine: Dienstag 19.09.2, 17.10., 14.11., 19.12.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen, Ihre Monika Heuckeroth

V E R S T Ä R K U N G G E S U C H T

Schachspieler, oder die es werden wollen, sind herzlich zu unserem wöchentlichen Treff eingeladen.
Kommen und reinschnuppern. Wir freuen uns auf Sie.

Wann? Jeden Dienstag von 9.30 – 12 Uhr
Wo? Im Haus der Diakonie, Waldstr. 2f in Veitsbronn

Ev.-Luth. Pfarramt Veitsbronn-Obermichelbach, Obermichelbacher Str. 5, 90587 Veitsbronn
Öffnungszeiten: Montag und Freitag, 8 bis 11 Uhr, Donnerstag, 14 bis 18 Uhr

Wer	Telefon	Telefax	Mail
Pfarramt Veitsbronn, Pfr. Johannes Meisinger	97794030	97794037	pfarramt.veitsbronn@elkb.de
Pfrin. Ulrike Weeger	762849	767819	ulrike.weeger@elkb.de
Vikarin Johanna Ramsch	78710210		johanna.ramsch@elkb.de
Vertrauensmann KV Veitsbronn: Markus Steinlein			markus.steinlein@elkb.de
Vertrauensfrau KV Obermichelbach: Karin Bauer	78099977		karin.bauer1@elkb.de
Diakonieverein, Büro: Stefanie Kallert	80199235	80199237	info@diakonieverein-veitsbronn.de
Zentrale Diakoniestation, Mob.Soz.Hilfsdienst, Daniel Müller	751172	97794309	ds-veitsbronn@diakonie-fuerth.de
KiTa Regenbogen, Siegelsdorf Beate Köferler-Rupp, Simone Kraus	752151	7872110	kiga.regenbogen.veitsbronn@elkb.de
KiTa Pusteblume, Veitsbronn Beate Köferler-Rupp, Christina Roth	751265	97794429	kiga.pusteblume.veitsbronn@elkb.de
Hort Pusteblume, Veitsbronn, Beate Köferler-Rupp	97794449	97794429	
Vitus-Krippe, Veitsbronn Monika Helta, Karina Stoffregen	97795059	97795063	krippe.vitus.veitsbronn@elkb.de
KiTa Sonnenschein, Obermichelbach, Samantha Bogner	762737	7668664	kita.obermichelbach@elkb.de
KiTa Sonnenschein, (Erweiterungsbau)	7876344		
Kinderhort Obermichelbach, Tanja Becker	97796583		kita.obermichelbach@elkb.de
Gem.-Ref. Christian Blank	01525- 1689030		christian.blank@elkb.de
Geschäftstelle für alle KiTas Waldstr. 2 f, 90587 Siegelsdorf	80197737	80197738	kita.geschaeftsstelle-veitsbronn@elkb.de

Veitsbronn	www.veitsbronn-evangelisch.de
You-Tube-Kanal: Evangelische Pfarrei Veitsbronn-Obermichelbach	https://www.youtube.com/channel/ UCELhocflLulD62zJumzxZIQ
Obermichelbach	www.obermichelbach.net
Tuchenbach	www.friedenskirche-tuchenbach.de
KiTas Veitsbronn	www.evangelische-kitas-veitsbronn.de
KiTas Obermichelbach	www.kita-sonnenschein- obermichelbach.de
Diakonieverein	www.diakonieverein-veitsbronn.de
Diakoniestation	www.diakonie-fuerth.de
Kultur in der Kirche	www.kultur-in-der-kirche.de

Spendenkonten Kirchengemeinde Veitsbronn-Obermichelbach
Sparkasse Fürth, **BIC:** BYLADEM1SFU
Veitsbronn
IBAN: DE27 7625 0000 0000 2352 67
Obermichelbach
IBAN: DE31 7625 0000 0000 0779 58
Diakonieverein
IBAN: DE18 7625 0000 0000 0776 10
Förderkreis Gemeindereferent Vbr. und Tub.
IBAN: DE44 7625 0000 0000 2381 62
Förderkreis Gemeinderef. Obermichelbach
Raiffeisenbank Fürth, **BIC**: GENODEF1NEA
IBAN: DE23 7606 9559 0102 2108 19

Impressum
Redaktion: Pfarrer Johannes Meisinger (V.i.S.d.P.), Pfarrerin Uli Weeger, Ulla Schwarte, Matthias Kronau
Herausgeber: Evang.–Luth. Pfarreigemeinde Veitsbronn-Obermichelbach;
Erscheinungsturnus: 2-monatlich;
Auflage: 3.450
Druck: NOVA Druck Nbg.; Der Umwelt zuliebe auf 100 % Altpapier gedruckt.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.09.2023
Danach eingereichte Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

V = Veitsbronn **O = Obermichelbach** **T = Tuchenbach** **P = Puschen-**

So, 6.8.	10.30 Uhr	**Gottesdienst für die Nachbarschaft** im Garten der Hoffnung der Diakoniegemeinschaft, parallel Kindergottesdienst im Gemeindehaus	P	Team/Pfrin. Weeger
9. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
So, 13.8.	10.30 Uhr	**Gottesdienst für die Nachbarschaft**	T	Lektorin Bosch
10. So. n. Trin.	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger
So, 20.8.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	V	KiGo-Team
11. So., n. Trin.	10.30 Uhr	**Kirchweihgottesdienst für die Nachbarschaft** mit Abendmahl und Posaunenchor, parallel Kindergottesdienst im Gemeindehaus	V	Vikarin Ramsch
	11.00 Uhr	GPlus-Gottesdienst im Gemeindehaus	P	Team
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Vikarin Ramsch
So, 27.8.	10.30 Uhr	**Gottesdienst für die Nachbarschaft**	O	Pfr. Meisinger
12. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Taufgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp

Benefiz-Lesung zugunsten der Klinikseelsorge

Hendrik Duryn veranstaltet anlässlich der Veröffentlichung seiner im April erschienenen Biografie “Sie sind doch der Lehrer, oder?” eine Benefiz-Lesung zugunsten der Klinikseelsorge.

In seinem Debut als Buchautor interviewt der Schauspieler, Synchronsprecher, Sänger und Stuntman sich selbst und beantwortet voller Selbstironie und tiefen Erkenntnissen Fragen, die er interessant findet, die ihm aber leider nie jemand gestellt hat. Kritische Fragen zu seinem Buch wird ihm jedoch an diesem Abend der Journalisten Kurt Heidingsfelder von der Nürnberger Nachrichten stellen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, am Büchertisch Hendrik Duryn zu treffen und Ihr Buch signieren zu lassen.

Den Erlös aus dem Ticketverkauf spendet Hendrik Duryn an die Klinikseelsorge Fürth. Der Schauspieler ist zum vierten Mal als Unterstützer für die Seelsorge am Klinikum Fürth aktiv.
Die Veranstaltung wird unterstützt durch Die Firma Feldkirchner Sanitärtechnik sowie die Bücherstube Zirndorf und kochraum GmbH

Datum: Samstag, 7. Oktober 2023 Zeit: 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr Ort: Heilig Geist Kirche Fürth, Max-Planck-Straße 15, 90766 Fürth
Ticketverkauf: OkTicket

INFOS & TICKETS

Sie werden demnächst umziehen, möchten aber weiterhin zu unserer Kirchengemeinde gehören und bei wichtigen Lebensstationen (wie Taufe, Hochzeit, Beerdigung) von der hiesigen Pfarrperson begleitet werden? Dann haben Sie die Möglichkeit, sich umgemeinden zu lassen.

Den Antrag dazu erhalten Sie über unser Pfarramt oder unsere Homepages.

V = Veitsbronn **O = Obermichelbach** **T = Tuchenbach** **P = Puschendorf**

Sa, 2.9.	13.00 Uhr	Traugottesdienst	V	Pfr. Meisinger
So, 3.9.	10.30 Uhr	**Gottesdienst für die Nachbarschaft**	V	Pfr. Meisinger
13. So. n. Trin.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst	P	Pfr. i.R. Broska
Sa, 9.9.	14.00 Uhr	Trau- und Taufgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
	19.00 Uhr	Kraftquelle	V	Pfr. Meisinger
So, 10.9.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	V	KiGo-Team
14. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	O	KiGo-Team
	10.30 Uhr	Kirchweihgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
Di, 12.9.	11.30 Uhr	Schulanfangsgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
	15.30 Uhr	Seniorengottesdienst im Seniorenheim Phönix	V	Lektor Seitz
Sa, 16.9.	13.30 Uhr	Traugottesdienst	O	Pfrin. Weeger
So, 17.9.	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Präd. Heuckeroth
15. So. n. Trin.	09.15 Uhr	Wir laden ein zum Jahresfest des Mutterhauses *- kein Gottesdienst in der Kirche*		./.
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfis	O	Pfrin. Weeger
	11.30 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfr. Gerber
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger
Sa, 23.9.	19.00 Uhr	Nordlicht	P	Rel.päd. Peipp
So, 24.9.		**Bayernweiter back to church -Sonntag:**		
16. So. n. Trin.	09.15 Uhr	Gottesdienst	P	Vikarin Ramsch
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	V	Pfr. Meisinger/Team
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Vikarin Ramsch
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfis	T	Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	T	Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfr. Meisinger
Sa, 30.9.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
So, 1.10.	09.15 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, mit dem Posaunenchor	V	Vikarin Ramsch
Erntedank	10.30 Uhr	10.30-Erntedankfamiliengottesdienst mit Konfi3Start und Taufe	P	Team
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl	O	Pfrin. Weeger/Lektorin Bosch
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Mitarbeiterdank und Abendmahl	T	Vikarin Ramsch

Back To Church

Unter diesem Motto finden am 24. September in ganz Bayern zahlreiche Gottesdienste statt. Mit dieser Aktion sollen Menschen erstmals oder wieder zum Gottesdienst eingeladen werden. Das Besondere sind dabei nicht die Gottesdienste an sich, sondern dass Gemeindeglieder ihre Freunde, Kolleginnen, Sportkameraden persönlich einladen und zum Gottesdienst begleiten. Wahrscheinlich kostet es die meisten von uns einige Überwindung, jemanden persönlich einzuladen. Aber versuchen Sie doch einfach, bei der Einladung davon zu erzählen, was Ihnen persönlich am Gottesdienst gut tut. Und wer weiß, vielleicht kommt der/die Eingeladene ja tatsächlich mit oder freut sich zumindest, dass Sie ihn oder sie eingeladen haben.

Liebe Weihnachtsspiel-Kinder, liebe Eltern,
nach dem erfolgreichen Restart nach Corona im Jahr 2022, möchte ich auch dieses Jahr wieder ein Krippenspiel für den Heiligen Abend einstudieren. Dazu benötige ich natürlich wieder viele Kinder zwischen 6 und 13 Jahren, die bereit sind, mitzuwirken.
Wir treffen uns am **Samstag den 07. Oktober 2023 um 10 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Veitsbronn am Schelmengraben, um die Rollen zu verteilen und Näheres zu besprechen. Wir werden heuer im Oktober und November nur an den Samstagen proben. Am Sonntag habt ihr probenfrei. Ab dem 1. Advent werden wir dann wie immer Samstag und Sonntag proben.
Ich freue mich, wenn möglichst viele Kinder am 7. Oktober vorbeikommen, um die langjährige Tradition des Krippenspieles fortführen zu können. Für Vorabinformationen stehe ich gerne unter der **Rufnummer 0911 / 756086 oder Handynummer 0160/8320427** zur Verfügung.

Herzliche Grüße, Jürgen Seitz.